

Fachbereich: Bauwesen und Geoinformation
Abteilung: Technik und Gesundheit für Menschen
Prof. Dr. Frauke Koppelin

BMBF-Verbundprojekt "Aufbau berufsbegleitender Studienangebote in den Pflege- und Gesundheitswissenschaften (PuG)"

Datenschutzkonzept

Datenbedarf

Es werden unterschiedliche methodische Ansätze zum Tragen kommen. Geplant ist eine Kombination aus schriftlichen Befragungen, Experteninterviews und Gruppendiskussionen.

Zur Erreichung der Projektziele ist es notwendig Daten von den Mitarbeiter/innen aus den unterschiedlichen Einrichtungen zu erheben.

Des Weiteren werden mit Hilfe eines Fragebogens quantitative Daten adäquater Fachkräfte erhoben.

Datenaufbereitung, -auswertung und -aufbewahrung

Die Interviews werden mit Hilfe von Tonbandgeräten aufgezeichnet. Die Tonbandaufnahmen werden transkribiert und ausgewertet. Nach einer Datenreduktion um zentrale Tendenzen aus dem zugrunde liegenden Material zu erschließen, wird ein Kategoriensystem festgelegt, auf welches hin das Datenmaterial untersucht wird.

Die quantitativen Daten der Fragebögen werden elektronisch erfasst und mit dem Statistikprogramm SPSS ausgewertet.

Die Daten werden auf PCs der Jade Hochschule gespeichert und ausgewertet.

In den Büros, in denen sich die PCs befinden, arbeiten die Projektmitarbeiter/innen. Zugang zu den PCs haben die Projektmitarbeiter/innen, die PCs sind mittels Benutzerkennung und Passwort geschützt. Die Räumlichkeiten der Jade Hochschule verfügen über eine Zugangskontrolle per Dienstausweis, sodass sich Unbefugte nicht in den Büros aufhalten können.

Die IT-Infrastruktur der Jade Hochschule wird durch eine Firewall sowie Virenschutzprogramme geschützt. Die Virendefinitionen werden fortlaufend aktualisiert.

Datenschutz

Die Projektmitarbeiter/innen sind innerhalb ihrer Tätigkeit an die gesetzliche Schweigepflicht gebunden und haben bereits der betrieblichen Schweigepflichterklärung schriftlich zugestimmt.

Die zu befragenden Personen werden schriftlich und ausführlich über die Befragungen informiert. Es soll mitgeteilt werden,

- zu welchem Zweck Daten erhoben werden,
- wer berechtigt ist, die Befragungen durchzuführen,
- wer Zugang zu den Daten erhält und
- bis zu welchem Zeitpunkt die Daten gespeichert werden.

Außerdem werden die Befragten ausdrücklich über die Freiwilligkeit der Teilnahme an der Befragung informiert und ihnen wird mitgeteilt, dass ihnen aus einer eventuellen Verweigerung der Teilnahme an der gesamten Befragung, oder auch nur an einzelnen Befragungsabschnitten, keine Nachteile entstehen. Für eventuelle Nachfragen wird mindestens eine Ansprechperson der Forschungsgruppe benannt.

Anonymität

Die quantitativen Daten werden anonym erhoben. Die Befragten werden weder nach ihrem Namen noch nach anderen eindeutig personenbezogenen Daten (z.B. Anschrift, Personalnummer, Telefonnummer) befragt.

Löschung der Daten und Vernichtung der Unterlagen

Mit der Zweckerfüllung und Beendigung des Forschungsprojekts sind alle Daten unwiderruflich zu löschen.

Ebenfalls sind sämtliche von Befragten ausgefüllte Befragungsunterlagen und Aufzeichnungen der Interviews zu vernichten.

Verantwortlichkeit

Verantwortlich für die Durchführung und somit auch für den Datenschutz und die Datensicherheit im Projekt ist die Projektleiterin:

Prof. Dr. Frauke Koppelin
Jade Hochschule
Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth
Ofener Str. 16-19
D-26121 Oldenburg
Phone: + 49 (0)441 7708 3742
E-Mail: frauke.koppelin@jade-hs.de
Homepage: jade-hs.de/public-health